

Grundlagen Software Engineering

Prozesse: XP

GSE: XP

ENGINEERING
SOFTWARE
DEPENDABILITY

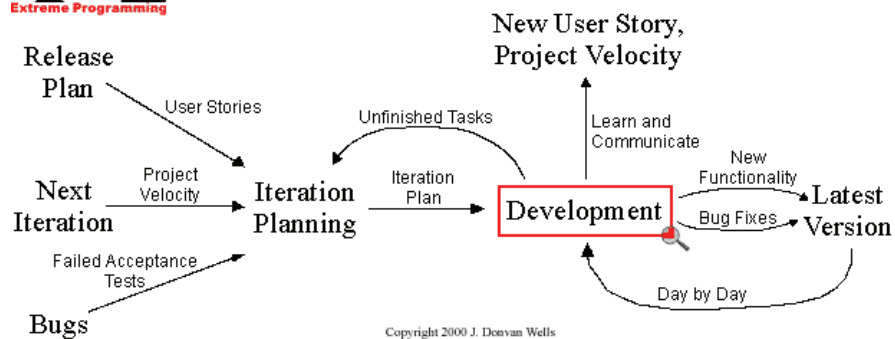
Prof. Dr. Liggesmeyer, 1

Prozesse: XP



Iteration

Zoom Out



GSE: XP

ENGINEERING
SOFTWARE
DEPENDABILITY

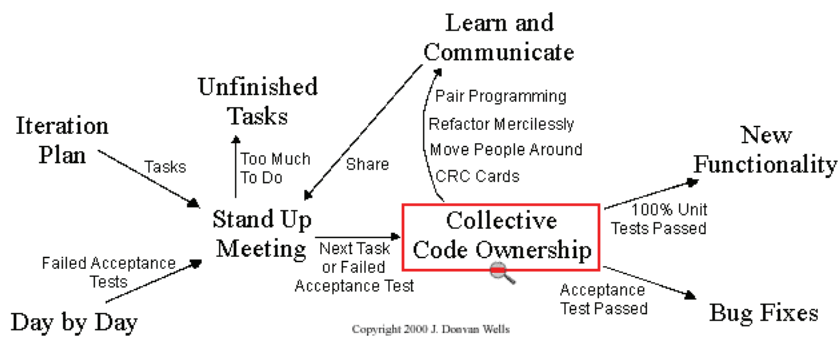
Prof. Dr. Liggesmeyer, 2

Prozesse: XP



Development

Zoom Out



GSE: XP

ENGINEERING
SOFTWARE
DEPENDABILITY

Prof. Dr. Liggesmeyer, 3

Prozesse: XP

- ☐ Eher kleine Projekte (~ 10 Mitarbeiter)
- ☐ Instabile oder unbekannte Anforderungen
- ☐ Mitarbeitende Kunden
- ☐ Starke Kundenfokussierung
- ☐ Starke Qualitätsorientierung

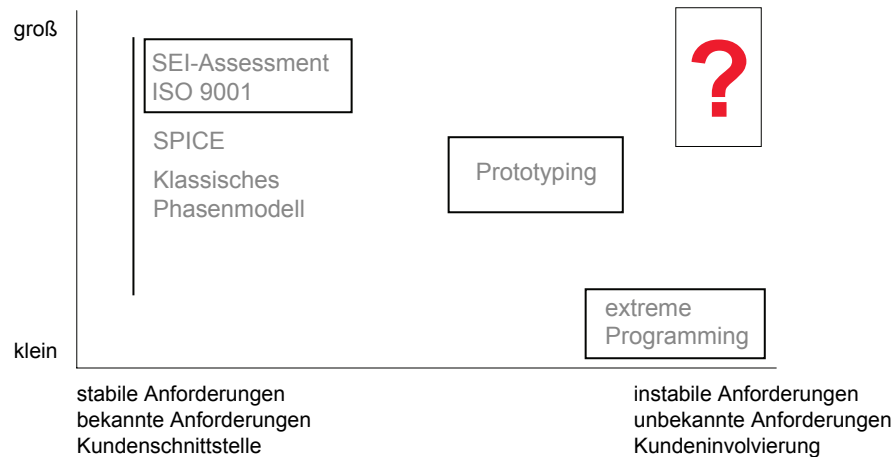
- ☐ Gefahr, dass dieser Ansatz ins Chaos führt (Legitimierung einer ad hoc-Arbeitsweise)

GSE: XP

ENGINEERING
SOFTWARE
DEPENDABILITY

Prof. Dr. Liggesmeyer, 4

Prozesse



GSE: XP

ENGINEERING
SOFTWARE
DEPENDABILITY

Prof. Dr. Liggesmeyer, 5

Prozesse: Prognose

- ☐ In großen Organisationen werden Assessment-Verfahren eine wichtige Rolle spielen
- ☐ Die Zertifizierung nach DIN ISO 9001 wird als notwendig, aber nicht hinreichend betrachtet
- ☐ Wasserfallmodelle werden im wesentlichen erhalten bleiben
- ☐ Wasserfallmodelle werden bei unklaren Anforderungen durch Prototyping ergänzt
- ☐ Extreme Programming ist als Prozeß für nicht zu umfangreiche Projekte vorgesehen, in denen Kunden bereitwillig mitarbeiten, und in denen auf bestimmte Dokumente verzichtet werden kann.

GSE: XP

ENGINEERING
SOFTWARE
DEPENDABILITY

Prof. Dr. Liggesmeyer, 6